

HAWO Wohnbaugenossenschaft, Worb

Bilanz 31. Dezember	2024	2023
AKTIVEN		
Flüssige Mittel		
BEKB CH44 0079 0016 5887 4496 2	23'554.74	260'420.45
BEKB CH66 0079 0016 5894 4063 8	1'505.65	968.55
	25'060.39	261'389.00
Übrige kurzfristige Forderungen		
Forderungen	34'019.55	3'663.90
übrige Forderungen (Mieter)	2'965.05	6'346.55
	36'984.60	10'010.45
aktive Rechnungsabgrenzungen		
	-	926.20
Umlaufvermögen		
	62'044.99	272'325.65
Wertschriften (Anteile Emm.zentrale)		
	5'000.00	5'000.00
Finanzanlagen		
	5'000.00	5'000.00
Mobiliar und Einrichtungen		
	2.00	2.00
Lüftungsanlage		
	1.00	1.00
Mobile Sachanlagen		
	3.00	3.00
Liegenschaft Bernstrasse 22-22b, Worb		
	1'476'000.00	1'506'000.00
Immobile Sachanlagen		
	1'476'000.00	1'506'000.00
Anlagevermögen		
	1'481'003.00	1'511'003.00
Total Aktiven		
	1'543'047.99	1'783'328.65

HAWO Wohnbaugenossenschaft, Worb

Bilanz 31. Dezember	2024	2023
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	31'933.55	96'962.68
übrige Verbindlichkeiten (Mieter)	31'793.15	25'952.25
kurzfristiges nicht verzinsliches Fremdkapital	63'726.70	122'914.93
passive Rechnungsabgrenzungen	13'000.00	-
Rückstellungen für Wohnungssanierung 2024	-	106'398.30
Darlehen STWE Matte, Worb	-	150'000.00
langfristiges nicht verzinsliches Fremdkapital	-	150'000.00
Hypothek (BEKB)	400'000.00	400'000.00
Darlehen (Emissionszentrale für gem. Wohnen)	700'000.00	700'000.00
langfristiges verzinsliches Fremdkapital	1'100'000.00	1'100'000.00
Total Fremdkapital	1'176'726.70	1'479'313.23
Anteilscheinkapital	29'550.00	29'550.00
freiwillige Gewinnreserve	52'870.00	52'870.00
Vortrag aus dem Vorjahr	221'595.42	206'797.80
Jahresgewinn	62'305.87	14'797.62
Bilanzgewinn	283'901.29	221'595.42
Eigenkapital	366'321.29	304'015.42
Total Passiven	1'543'047.99	1'783'328.65

HAWO Wohnbaugenossenschaft, Worb

Erfolgsrechnung	2024	2023
Mietzinseinnahmen Wohnungen	123'384.00	125'148.00
Mietzinsverbilligungsbeiträge ZV	-	-
Mietertrag Wohnungen	123'384.00	125'148.00
Mietzinseinnahmen Parkplätze	5'873.00	4'872.00
übrige Einnahmen	631.10	-
übrige Erträge	6'504.10	4'872.00
Liegenschaftsertrag	129'888.10	130'020.00
Unterhalt und Reparaturen	-28'571.58	-12'791.18
Renovation	-75'427.45	-
Rückst. Renovation Wohnungen 2024	-	-80'000.00
Auflösung Rückst. Renovation	80'000.00	-
a.o. Erfolg Matte	45'112.36	-
Energie- Liftkosten	-9'939.75	-6'924.50
Büro und Verwaltung	-14'617.40	-13'196.20
Einlage in Erneuerungsfonds	-8'500.00	8'500.00
Liegenschaftsaufwand	-11'943.82	-104'411.88
Liegenschaftserfolg	117'944.28	25'608.12
Abschreibung Liegenschaft	-30'000.00	-
Abschreibungen	-30'000.00	-
Zinsertrag	36.84	29.00
Finanzertrag	36.84	29.00
Hypothekar- und Darlehenszinse	-7'605.00	-7'605.00
Bank- und Postspesen	-62.35	-46.10
Finanzaufwand	-7'630.51	-7'622.10
Finanzerfolg	-7'630.51	-7'622.10
Ergebnis vor Steuern	80'313.77	17'986.02
direkte Steuern	-18'007.90	-3'188.40
Jahregewinn	62'305.87	14'797.62

Prüferische Durchsicht (Review) Jahresrechnung 2024 HAWO Wohnbaugenossenschaft Worb

Im Sinne einer Vorbemerkung stelle ich fest, dass die HAWO Wohnbaugenossenschaft Worb gemäss Handelsregister auf die Durchführung einer eingeschränkten Revision nach OR 727a ff verzichtet hat. Eine solche Revision dürfte zwingend nur durch einen zugelassenen Revisor gemäss Revisionsaufsichtsgesetz durchgeführt werden, ein Erfordernis, das ich nicht erfülle. Für eine prüferische Durchsicht, wie sie hier gefordert ist, erfülle ich hingegen die Anforderungen bezüglich Unabhängigkeit und Fachkompetenz.

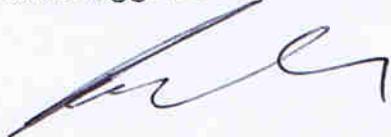
Ich habe die Jahresrechnung vom 1.1.2024 – 31.12.2024 der HAWO Wohnbaugenossenschaft Worb mit einer Bilanzsumme von CHF 1'543'047.99 und einem Gewinn von CHF 62'305.87 geprüft. Als Grundlage dienten mir die Unterlagen, die ich von der Gosteli Treuhand AG Worb erhalten habe.

Anhand der Unterlagen habe ich folgendes kontrolliert:

- Bilanz per 31.12.2024
- Belege stichprobenweise auf ihre Zugehörigkeit zur HAWO Wohnbaugenossenschaft
- Abwicklung der Zahlungen anhand der Kontoauszüge
- Saldo der Bankkonten

Ich habe festgestellt, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wird. Ich bin auf keine Sachverhalte gestossen, die mich zum Schluss veranlassen würden, dass die Jahresrechnung nicht in allen wesentlichen Punkten den anzuwendenden Regeln über die Rechnungslegung und der Antrag über die Verwendung des Gewinns nicht dem Gesetz und den Statuten entsprechen.

Rüscheegg, 12. Mai 2025



Markus Hofer
eidg. dipl. Bankfach- und Finanzplanungsexperte